

FC Kaiserslautern: Kommt Maxwell Gyamfi als Tomiak-Nachfolger?

Maxwell Gyamfi vom VfL Osnabrück könnte ablösefrei zum 1. FC Kaiserslautern wechseln, da Boris Tomiak den Verein verlässt.



Osnabrück, Deutschland -

Der 1. FC Kaiserslautern zeigt Interesse an Maxwell Gyamfi, einem Innenverteidiger des VfL Osnabrück. Gyamfi, 24 Jahre alt, spielt seit Sommer 2022 für den VfL und hat sich in den ersten beiden Spielzeiten als Stammspieler und Leistungsträger etabliert. Aufgrund schwankender Leistungen in der aktuellen Saison verbrachte der Verteidiger jedoch einige Spiele auf der Bank. Sein aktueller Marktwert liegt bei 600.000 Euro.

Mit insgesamt 89 Einsätzen für Osnabrück könnte Gyamfi möglicherweise Boris Tomiak ersetzen, der eine Angleichung an

die Bundesliga anstrebt. Gyamfis Vertrag läuft im Sommer 2024 aus, was einen ablösefreien Wechsel zum FCK ermöglichen würde. Jedoch könnte ein Winterwechsel erforderlich sein, falls Tomiak den Verein vorzeitig verlässt, was ihn ablösepflichtig machen würde.

Spielerdaten und Vertragsdetails

Maxwell Gyamfi ist ein 190 cm großer Rechtsfuß, dessen Vertrag beim VfL Osnabrück noch bis 2025 läuft. In dieser Saison hat er bisher 15 Spiele bestritten und dabei ein Tor erzielt. Zudem steht Gyamfi laut aktuellen Berichten der „Bild“ auf der Wunschliste des 1. FC Kaiserslautern, der bereits vor der letzten Saison Interesse an dem Spieler zeigte.

Zusätzlich zu seinen Fähigkeiten auf dem Platz ist Gyamfis Spielerberater die Firma EMG Mundial. Vor seiner Zeit in Osnabrück spielte Gyamfi unter anderem beim Hamburger SV II und beim VfL Bochum.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Osnabrück, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.liga2-online.de• www.der-betze-brennt.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de